News

News: Dortmunder Chor brachte Dirk Dirks ein Ständchen

Beigetragen von S.Erdmann am 30. Okt 2011 - 22:12 Uhr

Eine große Überraschung an seinem letzten Arbeitstag gab es am Sonntagvormittag für den Matrosen Dirk Dirks, der nach 32 Jahren bei der AG Reederei Norden-Frisia in den Ruhestand ging: Der Dortmunder Chor "Canta-Strophe" kam kurz vor Abfahrt der "Frisia II" an Bord und brachte dem scheidenden Mitarbeiter ein Ständchen.

Die rund 25 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Jürgen Kleinschmidt, die zurzeit eine Chorfreizeit auf der Insel verbrachten und dort auch ein Konzert in der Inselkirche gaben, waren von der Besatzung angesprochen worden. Sie erklärten sich spontan bereit, zur Verabschiedung das Seemannslied "What shall we do with the drunken sailor" vorzutragen, wofür sie auch von den zahlreichen Fahrgästen an Bord mit viel Beifall bedacht wurden.

Dirk Dirks kam vor 32 Jahren zum ersten Mal mit der "Frisia VI" nach Juist, doch schon bald wurde die "Frisia II" zu seinem Stammschiff, wo er nun als dienstältestes Besatzungsmitglied von Bord ging. Während seiner Jahre bei der Reederei war Dirk Dirks auch viele Jahre im Betriebsrat und als dessen Vorsitzender tätig, ebenso als Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat.

Dirks hat versprochen, dass er gerne auch zukünftig wieder nach Juist kommt: "Spätenstens zum nächsten Musikfestival bin ich wieder da!" Dann fuhr er zum letzten Mal die Hubbrücke nach oben, um am Ende der Fahrt in Norddeich endgültig von Bord zu gehen. - JNN wünscht Dirk alles Gute für seinen bevorstehenden Ruhestand.
JNN-Fotos: Stefan Erdmann

Article pictures


FRISIA

